



Heidenröslein

"Sah ein Knab ein Röslein stehn"

Heinrich Werner, 1800 - 1833

Text: Johann Wolfgang von Goethe

Ausdrucksvoll bewegt

Sopran
Alt

p

1. Sah ein Knab' ein Rös - lein steh'n, Rös - lein auf der
2. Kna - be sprach: "Ich bre - che dich, Rös - lein auf der
3. Und der wil de - Kna - be brach 's Rös - lein auf der

Tenor
Bass

p

4

Hei - den, war so jung und war so schön lief er
Hei - den." Rös - lein sprach: "Ich ste che dich, daß du
Hei - den; Rös - lein wehr te sich undstach, half ihm

musicalion
klicken für mehr

7

schnell es nah zu seh'n, sah's mit vie - len Freu - den:
e - wig - denkst an mich, und ich will's nicht lei - den."
doch kein Weh und Ach, mußt es e - ben lei - den.

11

mf Rös - lein, Rös - lein, Rös - lein - rot, *f* Rös - lein auf der Hei - den.

mf *f*

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Heidenröslein 2 \(Sah ein Knab ein Röslein stehn\)](#)

Komponist: [Heinrich Werner](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Bekannteste, zum Volkslied gewordene Variante (Satzvariante 2) mit dem Text von Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832).